

ERZÄHLE MIR, WIE ES FRÜHER IN DER VOLKSSCHULE WAR ...

Geburtsjahr:



1980

Geschlecht:

weiblich

Ort des Schulbesuches:

Volksschule Weiten



Meine Mama ist von 1986-1990 in die Volksschule in Weiten gegangen. Mit dem Schulbus dauerte der Schulweg zirka 70 Minuten. Die Schultasche meiner Mama war rosa und mit Blumen geschmückt.

Das Klassenzimmer hatte vorne eine grüne Tafel und viele Stühle und Tische. Meine Mutter war mit 70 Kindern in der Klasse.



Sie hatte sehr nette Lehrer und sie hatte Mathe, Schreiben, Sachunterricht, Musik, Handarbeiten, Sport und Religion als Fächer.

Man durfte während des Unterrichts nicht sprechen. Sie schrieben in Hefen und es gab auch schon Tests und Schularbeiten.

Wenn jemand schlimm war, musste er sich in die Ecke stellen oder eine Strafe schreiben. In den Pausen gingen sie in den Schulhof und spielten Verstecken oder Fangen.

Man konnte sich bei der Schulkantin etwas zum Essen kaufen. Ihre schönste Erinnerung war ein Schulfest mit einer Theateraufführung.

